Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 37 (1975)

Heft: 9

Rubrik: Von der Leistung bei Mähdreschern

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Von der Leistung bei Mähdreschern

Immer wieder wird darüber geklagt, dass die Industrie über die Mähdrescherleistung keine eindeutigen Angaben macht. Es ist aber zu berücksichtigen, dass Fruchtart, Sorte, Ertrag, Korn-Stroh-Verhältnis, Reifezustand, Feuchtegehalt von Korn und Stroh, Lagerstellen, Unkraut, Untersaaten, Geländeform, Bodenzustand, Parzellengrösse, Witterung und anderes mehr die Leistung der Maschine beeinflussen. Der Hersteller kann immer nur die technische Leistung angeben. Dies ist aber die obere, durch die Maschinenkonstruktion gegebene Höchstleistung, im allge-

meinen bei einem Körnerverlust von nicht mehr als einem Prozent.

Die landwirtschaftliche Leistung – das ist diejenige Leistung, die im praktischen Betrieb tatsächlich erreicht wird – weicht infolge der Neben- und Verlustzeiten und der genannten leistungsmindernden Verhältnisse mehr oder weniger stark von der technischen Leistung ab. Im Durchschnitt der Verhältnisse kann man für die landwirtschaftliche Leistung etwa mit der Hälfte der technischen Leistung rechnen.

30 Jahre später

Nahezu 30 Jahre fortschrittlichen Maschinenbau-Know-Hows der Firma Massey Ferguson trennen den kleinen Schlepper TE20 (Baujahr 1946) von seinem modernen, «grossen» Bruder, dem neuesten MF 1200 mit Vierradantrieb.

Mehr als eine halbe Million der kleinen grauen «Fergies», wie sie liebevoll bezeichnet wurden, wurden in allen Teilen der Welt abgesetzt und begründeten das seinerzeit bahnbrechende Konzept eines hydraulisch gesteuerten Dreipunktgestänges für Anordnung und Betätigung von Zusatzgeräten. Der TE20 hatte einen 28 PS Benzinmotor und fünf Gänge, während sein Nachfolger 1975 mit einem 110 PS Perkins Dieselmotor ausgerüstet ist und 12 Vorwärts- und 4 Rückwärtsgänge bietet. Eine Hydraulikanlage für fünf

ME

Funktionen, gelenkige Steuerung und ein super-komfortables, sicheres Fahrerhaus, das eine stille, klimatisierte Umgebung für den Fahrer bietet, sind einige der Neuerungen, die seit Entwicklung des kleinen «Fergie» eingeführt wurden.

OECD - Testblätter

Wie in früheren Jahren, veröffentlichen wir auch dieses Jahr Testblätter, die von der Schweiz. Vereinigung für Betriebsberatung in der Landwirtschaft (SVBL), Küsnacht ZH, anhand von OECD-Prüfberichten zusammengestellt und uns zur Veröffentlichung überlassen wurden. Wir danken der SVBL für die grosse Arbeit.

In der vorliegenden **Nummer 9/75** finden unsere Leser die T-Blätter 17, 18, 24 und 25, d. h. die technischen Angaben über die Traktoren: Steyr 545, Steyr 760, UTB (Universal) 550 und Zetor 6711.

In der Nr. 10/75 werden die T-Blätter 29, 30, 31 und 32 erscheinen, d. h. die technischen Angaben über die Traktoren: Massey-Ferguson MF 148 und 188, Same-Corsaro 70 4 RM und -Saturno 80 4 RM.

In der **Nr. 11/75** werden wir die T-Blätter 33, 34, 35, 36, 37 und 38 veröffentlichen, d. h. die technischen Angaben über die Traktoren: Renault 421 und 461, Zetor 4718, Fendt-Farmer 102 S, Fendt-Farmer 103 S und Fendt-Farmer 104 S.

Wir empfehlen die genannten Test-Blätter der besonderen Aufmerksamkeit unserer Leser. Mit diesen Angaben lassen sich nämlich Vergleiche anstellen.